

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
<b>I. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
1. Methode.....	1
Die Methode ist eine juristisch-soziologische und rechtsvergleichend-prinzipielle.	
2. Begriff des Preßinstituts .....	3
A. Ursprung des Preßinstituts .....	4
a) Psychologische Motivation .....	4
Das Aktualitätsprinzip.	
b) Kulturgeschichtliche Entstehungsbedingungen..	7
„Gepfiffene“, gesprochene, geschriebene Zeitungen — chinesisches, römisches Zeitungswesen, briefliche Zeitung, Zeitung und Post, gedruckte Gelegenheitsblätter, erste periodische Wochenzeitung; technische, politische, geistige Momente.	
B. Begriff des Preßinstituts und dessen rechtliche Regulierung.	18
Wirtschaftlicher, geistig-sozialer und politischer Zustand der Presse; Begriffsbestimmung des Zeitungs- und des Buchwesens; die allgemeine Preßgesetzgebung.	
<b>II. Preßstaatsrecht .....</b>	<b>34</b>
1. Juristische Begründung der Preßfreiheit.....	34
A. Naturrechtliche Grundlage der Preßgesetzgebung .....	34
Die amerikanische Erklärung der Menschenrechte von 1776, die französische von 1789. Stellung des Preßfreiheitsrechts in dem System der übrigen „angeborenen“ Freiheitsrechte.	
B. Utilitaristische Auffassung der Preßfreiheit in der Literatur des Liberalismus .....	39
Milton, Mill, Benjamin Constant, Mirabeau, Chateaubriand.	
C. Positiv-rechtliche Begründung der Preßfreiheit.....	43
Die Preßfreiheit als subjektiv-öffentlichtes Recht; absolute und relative, formelle und materielle Preßfreiheit.	
2. Begriff des Publikums und der öffentlichen Meinung. Preßfreiheit in England .....	47
A. Begriff des Publikums. Die öffentliche Meinung als rechtsbildender Faktor .....	47
Publikum und Volksmenge; die öffentliche Meinung als beratende Urteilstinstanz.	

	Seite
<b>B. Preßfreiheit in England .....</b>	56
Die englische Preßfreiheit — das Produkt einer negativen und einer positiven Parlamentsentscheidung. Das Privilegium der Presse in England.	
<b>III. Preßverwaltungsrecht, Preßverwaltungsstrafrecht, Preßstrafrecht .....</b>	61
<b>A. System der prohibitiven Prävention — Begriff des Preßverwaltungsrechts .....</b>	63
a) Verwaltungsmaßregeln zur Beschränkung der Preßfreiheit .....	64
Einschränkungen in bezug auf die Entstehung des Preßinstituts, in bezug auf den Absatz, die Verbreitung, den Inhalt der Preßerzeugnisse. Die Debatte über das Kautionswesen in Frankreich 1819.	
b) Begriff der Zensur .....	67
Römische Sittenzensur. Theaterzensur. Schriften- und Druckzensur.	
a) Kirchliche Preßgesetzgebung .....	68
Geschichtliches. Die Constitutio Leos XIII. „Officio ac munera“ v. 25./I. 1897.	
b) Staatliche Zensur .....	75
Die englische Zensur unter der star-chamber, die napoleonische Zensur; Rechtswidrigkeit der Zensur.	
<b>B. System der reglementären Prävention: Begriff des Preßverwaltungsstrafrechts .....</b>	79
<b>C. Repressivsystem — Begriff des Preßstrafrechts .....</b>	80
a) Begriff der Druckschrift .....	81
Inhalt, Körper, Vervielfältigung, Veröffentlichung der Druckschrift; die Definition der Druckschrift nach dem deutschen Reichspreßrecht; das Preßdelikt.	
b) Begriff der Preßverantwortlichkeit .....	93
Kausalität, Verschulden und Schuldhaftung beim Preßdelikt; Regelung des Schuldproblems in der französischen Preßgesetzgebung: Dekret von 1793, Preßgesetze von 1796, 1800, Dekret von 1814, Preßgesetze von 1819, 1828; Ursprung des Instituts des „gérant“; belgisches Haftungssystem von 1830 und 1831; badisches Gesetz von 1831; preußisches Gesetz von 1851; die Prinzipien eines wirksamen Verantwortlichkeitssystems.	
<b>IV. Preßrechtspolitik .....</b>	108
Buyns Negation des Preßdelikts; sie ist nur vom Standpunkt einer Entwicklung des sozialen Verantwortlichkeitsgefühls berechtigt.	
<b>V. Anhang .....</b>	112
<b>VI. Literaturverzeichnis .....</b>	117